

(1)

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

**BUNDES-UND DIE GRÜNEN**  
STADTRATSFRAKTION

**ROSA LISTE**  
MÜNCHEN

Sofort	über Reg.
Direktorium Büro des Oberbürgermeisters	
16. JUNI 2015	
an D-II / V 1	
AZ: 0321-3-0018	

München, den 16.06.2015

**Eine angemessene Aufwandsentschädigung für alle Praktikantinnen und Praktikanten in München**

Antrag: *Nr. 1101*

Die Kämmerei stellt den Referaten ein Budget zu Verfügung, aus dem allen PraktikantInnen, die länger als die üblichen Schulpraktika bei der Stadt (auch in Tochtergesellschaften und Eigenbetrieben) absolvieren, eine angemessene Aufwandsentschädigung gezahlt werden kann und somit die Ungleichbehandlung von PraktikantInnen ein Ende findet.

**Begründung:**

In den städtischen Referaten gibt es neben den meist ein- bis zweiwöchigen Schnupperpraktika von Schülerinnen und Schülern auch viele Praktikanten, die zur Vorbereitung oder im Rahmen ihres Studiums, oder aus Interesse an städtischen Zusammenhängen, ein Praktikum bei der Stadt absolvieren. Einige Referate können eine Aufwandsentschädigung zahlen, andere nicht. Was auch immer zu diesem unterschiedlichen Vorgehen geführt hat, es ist ungerecht und der Stadt München entgehen dadurch auch interessierte junge Menschen, die – wenn sie im Praktikum gute Erfahrungen machen -, morgen vielleicht fest bei der Stadt arbeiten würden.

**Fraktion Die Grünen-rosa liste**

Initiative:

- Jutta Koller
- Dr. Florian Roth
- Thomas Niederbühl
- Katrin Habenschaden
- Oswald Utz
- Dominik Krause

Mitglieder des Stadtrates

0001